

Rückert, Friedrich: 42. (1839)

- 1 Vorm Menschen, welchen kein Gesetz der Lieb' und Treue
- 2 Beherrschet, habe mehr als vor dem Thiere Scheue!

- 3 Wenn auch dem Thiere fehlt Gemüt, Vernunft und Liebe,
- 4 Gehalten ist es doch vom Bande seiner Triebe.

- 5 An diesem halt es fest, du darfst dich drauf verlassen;
- 6 Den Menschen aber kannst du nirgend sicher fassen.

- 7 Der Liebe Widerschein kannst du ins Thier meintwegen,
- 8 Noch lieber in die fromm unschuld'ge Pflanze legen.

- 9 Doch in den Menschen, wo sie selber sollte seyn,
- 10 Kannst du, wo sie nicht ist, sie auch nicht legen ein.

(Textopus: 42.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/12022>)